

THEMATIK

Im Jahr 2025 erinnern die christlichen Kirchen an das Konzil von Nizäa, das Kaiser Konstantin mit Beginn seiner Alleinherrschaft über das Römische Reich nach Nizäa einberufen hat. Die im Juli 325 auf dem Konzil gefassten Beschlüsse setzten sich nur nach zähen Auseinandersetzungen durch, die mehrere Jahrzehnte dauerten. Erst in der Rezeption wurden sie zur allgemein anerkannten Lehre der Kirche. Und erst dadurch erhielt das Konzil von Nizäa den Rang des 1. Ökumenischen Konzils.

Bei der Tagung soll die dogmenhermeneutische Bedeutung, die dieser Prozess in seinem geschichtlichen Kontext bis heute hat, herausgearbeitet werden. Die Rezeptionsgeschichte des Konzils wird mit ähnlichen Prozessen der Konzilsrezeption im 20./21. Jahrhundert in ein Gespräch gebracht.

Aus den dogmengeschichtlichen Untersuchungen können systematisch-theologische Konsequenzen gezogen werden, etwa zur Rolle von Konzilien und Glaubensbekenntnissen in der Geschichte der Kirche, in der Christologie sowie im theologischen Diskurs allgemein.

Wir laden Sie herzlich ein!

*Prof. Dr. Dirk Ansorge
Prof. Dr. Bernhard Knorr SJ
Dr. Paul Schrottner SJ*

Bildnachweis:
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Nicaea_icon.jpg

ORGANISATORISCHES

Die Tagung findet in der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt am Main (Offenbacher Landstraße 224) statt.

Wegbeschreibungen sind im Internet (www.sankt-georgen.de) verfügbar.

Tagungsraum: Aula (Hochschulgebäude).

Übernachtungsmöglichkeiten bestehen auf dem Campus (empfang@sankt-georgen.de) sowie beispielsweise im Hotel Cult, das von der Hochschule ca. 1 km entfernt ist (www.hotelcult.de).

Für die Teilnahme an der Tagung wird eine Tagungspauschale von 70 Euro (Studierende: 30 Euro) erhoben. Darin eingeschlossen sind u.a. das Abendessen am Freitag und die Nebenverpflegung. Das Mittagessen kann auf eigene Kosten in der Mensa eingenommen werden.

Die Tagungspauschale ist bis 16. Dezember 2024 zu überweisen. Zuvor bitten wir um eine formlose Anmeldung unter grillmeier-institut@sankt-georgen.de. Daraufhin erhalten Sie eine Rechnung mit den Überweisungsdaten.

Die Teilnahme am öffentlichen Abendvortrag ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Aktuelle Informationen finden sich auf der Homepage des Instituts:
www.sankt-georgen.de/institute/alois-kardinal-grillmeier-institut



1700 JAHRE KONZIL VON NIZÄA VOM EREIGNIS ZUR REZEPTION

FACHTAGUNG DES ALOIS
KARDINAL GRILLMEIER-INSTITUTS

9.-11. Januar 2025

Philosophisch-Theologische
Hochschule Sankt Georgen
Frankfurt am Main

ABLAUF

**Donnerstag,
9. Januar 2025**

19:00 Uhr
Begrüßung und Einführung

19:30 Uhr
**Von der Schrift zum
Symbolum – und wieder
zurück?
Eine dogmenherme-
neutische Verortung des
Konzils von Nizäa und die
dogmatischen
Kriterien einer lebendigen
Überlieferung**
*Prof. Dr. Markus Weißer,
Universität Passau*

20:30 Uhr
Begegnung und Austausch
im AStA-Keller



**Freitag,
10. Januar 2025**

7:30 Uhr
Messe in der Jesuitenkapelle

9:00 Uhr
**Konzile und implizite
Konzilstheorien in der
Geschichtsschreibung
der Spätantike und des
Frühen Mittelalters**
*Prof. Dr. Hartmut Leppin,
Goethe-Universität Frankfurt
(online)*

10:00 Uhr
**Nizäa (325) und Ephesus
(431): Die Bedeutung des
sog. Kanon 7 von Ephesus
für die Rezeption des
Nizänischen Glaubens-
bekenntnisses**
*Prof. Dr. Wolfram Kinzig,
Friedrich-Wilhelms-Universität
Bonn*

11:00 Uhr
Pause

11:30 Uhr
**Der Teufel bei Mailand.
Anti-'arianische' Polemik
und Spuren des Ringens um
Nikaia in Martinsviten des 4.
bis 6. Jahrhunderts**
*Prof. Dr. Johannes Arnold,
PTH Sankt Georgen*

12:30 Uhr
Mittagessen in der Mensa

14:15 Uhr
**Das Symbolum von Nizäa.
Echos und Prägungen in der
orthodoxen Trinitäts-
theologie des 20. und 21.
Jahrhunderts**
*Prof. Dr. Georgiana Huian,
Universität Bern*

15:15 Uhr
Pause

15:45 Uhr
**Die Rolle altkirchlicher
Symbola in evangelischen
und katholischen Theologien
des 19. und 20. Jahrhunderts**
*Prof. Dr. Bernhard Knorn SJ,
PTH Sankt Georgen*

16:45 Uhr
Pause

17:00 Uhr
Plenumsgespräch

18:00 Uhr
Abendessen in der Mensa

19:00 Uhr
Öffentlicher Abendvortrag:
**Die umstrittene Rezeption
des Zweiten Vatikanischen
Konzils – eine
dogmenhermeneutische
Herausforderung**
*Prof. Dr. Christoph Theobald
SJ, Facultés Loyola Paris*

20:30 Uhr
Begegnung und Austausch
im AStA-Keller

**Samstag,
11. Januar 2025**

7:30 Uhr
Messe in der Jesuitenkapelle

9:00 Uhr
**Schleiermachers
Neuinterpretation des
Homousios**
*Prof. Dr. Dirk Ansoerge,
PTH Sankt Georgen*

10:00 Uhr
Pause

10:30 Uhr
**Roger Haight's Verständnis
der Christologie von Nikaia
in „Jesus: Symbol of God“**
*Dr. Paul Schroffner SJ,
PTH Sankt Georgen*

11:30 Uhr
Abschlussdiskussion und
Ende der Tagung

12:30 Uhr
Mittagessen in der Mensa